

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (AV/071/2013)

Sitzung am: 22.04.2013

Beschluss zu: V1972/12

Gegenstand:

Weitere, budgetneutrale Umsetzung des Lokalen Handlungsprogramms für Demokratie und Toleranz und gegen Extremismus der Landeshauptstadt Dresden in den Jahren 2013/2014

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit beschließt:

1. Der Beschlusspunkt 1 des Beschlusses A0284/10 vom 29.11.2010 (AV/030/2010) wird mit Wirkung ab 1. Januar 2013 aufgehoben. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Fachstelle zur Förderung von Zivilcourage, Toleranz und Demokratie neu beschränkt auszuschreiben und das Aufgabenprofil anzupassen. Aus den Haushaltsmitteln des LHP Toleranz sind für die Fachstelle jährlich bis zu 50.000,- Euro, unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln, bereitzustellen. Damit müssen sämtliche Personal- und Sachkosten des externen Trägers abgegolten sein.
2. Die Oberbürgermeisterin wird, unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln, mit Wirkung ab 1. Januar 2013 berechtigt, Mikroprojekte auch bis zu einer Höhe von 1.000,- Euro statt bislang 500,- Euro zu fördern. Insgesamt sollen für Mikroprojekte bis zu 10.000,- Euro aus den Haushaltsmitteln des LHP Toleranz bereitgestellt werden.
3. Die Oberbürgermeisterin wird, unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln, mit Wirkung ab 1. Januar 2013 beauftragt, aus den Mitteln des LHP Toleranz für Projekte mit einem Förderbedarf von mehr als 1.000,- Euro insgesamt bis zu 90.000,- Euro bereitzustellen. Hiervon können bis zu 10.000,- Euro jährlich auch für Evaluation, Fortschreibung oder wissenschaftliche Begleitung verwendet werden.
4. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die einheitliche Fachförderrichtlinie zur Förderung von Maßnahmen für das Lokale Handlungsprogramm für Toleranz und Demokratie und gegen Extremismus LHP) und für den Lokalen Aktionsplan (FördRL LAP/LHP), anzupassen sowie zur weiteren Umsetzung notwendigen Schritte zu veranlassen.

Winfried Lehmann
Vorsitzender